



Weitere Infos sowie Angebote:

www.pfarrverband-eupen-kettenis.net

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"

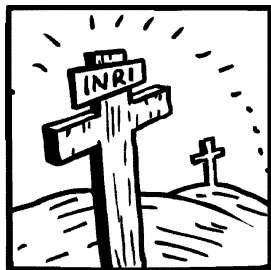
Herausgeber: Pfarrverband Eupen-Kettenis, Marktplatz 26, 4700 Eupen
Auslieferungsamt: Masspost Eupen - N° PRS 12977 - P 919579 - erscheint alle 2 Wochen -
Ausgabe Nr. 47-48 / 2025 - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 19.11.2025

Sonntag, 23. November 2025
CHRISTKÖNIGSSONNTAG
Lesejahr C

Evangelium: Lk 23,35b-43

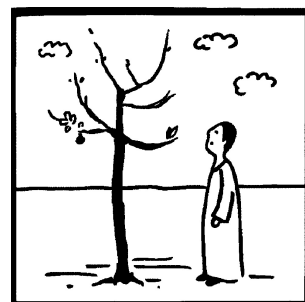
Evangelium: Mt 24,29-44

Sonntag, 30. November 2025
1. Adventssonntag
Lesejahr A



» Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. «

» Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass er vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. «



In jener Zeit verlachten die führenden Männer des Volkes Jesus und sagten: Andere hat er gerettet, nun soll er sich selbst retten, wenn er der Christus Gottes ist, der Erwählte. Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst! Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan. Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst! Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.

Gedanken zum Evangelium: Am Ende des Kirchenjahres feiern wir das Fest Christkönig. Zunächst will keine Freude aufkommen, denn im Evangelium wird Jesus verspottet und verhöhnt, und sein Leben endet kläglich zwischen zwei Verbrechern. Und doch ist diese paradoxe Botschaft so wichtig: Gerade da, wo alles dunkel scheint, alles zerbrochen ist, alles ausweglos erscheint und Ängste die Kontrolle übernehmen, findet das große Wunder statt. Da schlummert noch ein Samenkorn der Hoffnung und das Vertrauen in Gott, dass er auch die aussichtslosesten Situationen in etwas Gutes verwandelt – sogar den Tod in neues Leben.

„Am Ende werden alle Menschen Gott schauen von Angesicht zu Angesicht; sie müssen aber auch sich selbst sehen so, wie sie sind in den Augen GottesDas Kommen des Gottesreiches bzw. die Herrschaft des Königtums Gottes geschieht gleichzeitig in zwei gegenläufige Bewegungen: Gott kommt zum Menschen, und der Mensch kommt zu Gott. Jede Annäherung hat diese innere Doppelheit. ... Für uns ist wichtig, dass das Reich Gottes, durch die Liebe jetzt schon in uns sein kann und in uns ist... Es ist eine Kraft, die uns verbindet. (Elmar Gruber, Sonntagsgedanken)

Wenn wir Christus als König feiern, dann möchte uns das auch an unsere königliche Würde und an unseren königlichen Auftrag erinnern, der nicht bedeutet über andere zu herrschen, sondern für sie zu sorgen, so dass die Welt ein wenig „himmlischer“ werden kann.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wie es in den Tagen des Noach war, so wird die Ankunft des Menschensohnes sein. Wie die Menschen in jenen Tagen vor der Flut aßen und tranken, heirateten und sich heiraten ließen, bis zu dem Tag, an dem Noach in die Arche ging, und nichts ahnten, bis die Flut hereinbrach und alle wegraffte, so wird auch die Ankunft des Menschensohnes sein. Dann wird von zwei Männern, die auf dem Feld arbeiten, einer mitgenommen und einer zurückgelassen. Und von zwei Frauen, die an derselben Mühle mahlen, wird eine mitgenommen und eine zurückgelassen. Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt. Bedenkt dies: Wenn der Herr des Hauses wüsste, in welcher Stunde in der Nacht der Dieb kommt, würde er wach bleiben und nicht zulassen, dass man in sein Haus einbricht. Darum haltet auch ihr euch bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet.

Gedanken zum Evangelium: Der Evangelist Matthäus schreibt für Menschen, die aus der jüdischen Tradition kommen und denen die Geschichte der Sinflut bekannt ist. Und mit diesem und weiteren Bildern möchte er auf die Dringlichkeit seiner Botschaft aufmerksam machen und seine Anliegen unterstreichen. Alles was uns wichtig ist, planen wir gerne vorausschauend, damit alles klappt, doch *„Gott und sein Wirken dagegen sind von unserer Seite her nicht kalkulierbar. Er ist und bleibt absolut unverfügbar, er tritt in unser Leben nach seinem Ermessen. Unser eigenes Handeln aber, unsere Antwort auf seinen Ruf können wir schon planen und vorbereiten! Die beginnende Adventszeit lädt uns genau dazu ein.“* Laacher Messbuch

Kurzgeschichte – „nicht nur für Kinder“: Ein Mann erfuhr, dass Gott zu ihm kommen wollte. „Zu mir?“, schrie er, „in mein Haus?“ Er rannte durch alle Zimmer, er lief die Stiegen auf und ab, er kletterte zum Dachboden hinauf, er stieg in den Keller hinunter. Er sah sein Haus mit anderen Augen. „Unmöglich!“, schrie er. „In diesem Sauhaufen kann man keinen Besuch empfangen. Alles verdreckt. Alles voller Gerümpel. Kein Platz zum Ausruhen. Keine Luft zum Atmen. „ Er riss Fenster und Türen auf. „Brüder“ Freunde!“, rief er. „Helft mir aufräumen – irgendeiner! Aber schnell!“ Er begann, sein Haus zu kehren. Durch dicke Staubwolken sah er, dass ihm einer zur Hilfe gekommen war. Sie schleppten das Gerümpel vors Haus, schlugen es klein und verbrannten es. Sie schrubbten Stiegen und Böden. Sie brauchten viele Kübel Wasser, um die Fenster zu putzen. Und immer noch klebte der Dreck an allen Ecken und Enden. „Das schaffen wir!“, sagte der andere. Sie plagten sich den ganzen Tag. Als es Abend geworden war, gingen sie in die Küche und deckten den Tisch. „So“, sagte der Mann, „jetzt kann er kommen, mein Besuch! Jetzt kann Gott kommen. Wo er nur bleibt?“ Aber ich bin ja da!“, sagte der andere und setzte sich an den Tisch. „Komm und iss mit mir.“ (Kurzgeschichte von Lene Mayer-Skumanz in „Die Mitarbeiterin“ 6/2016, Werkheft der kfd)

Gottesdienste im Pfarrverband Eupen-Kettenis

Meinungen der Woche: Christkönig: "Für alle Bemühungen um Gerechtigkeit und Frieden / 1. Advent: "Für die von Not betroffenen Menschen in unserem Land"

**Am Wochenende vom 29./30. November in allen Pfarren :
Kollekte zugunsten der Pfarrbibliotheken**

Samstag, 22.11.: 1 Makk 6,1-13; Lk 20,27-40	
18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Messfeier f. Fr. Monique Pitz-Locht u. d. Verst. d. Familie Pitz-Dodémont / f. H. Gerd Comouth (Jgd) u. d. Leb. u. Verst. d. Familie Comouth-Schmitz / f. H. Erwin Jansen u. d. Leb. u. Verst. d. Familien Jansen u. Lohmann / f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Arends-Neuhaus / f. einen lieben Verstorbenen (K)

Sonntag, 23.11.: 2 Sam 5,1-3; Kol 1,12-20; Lk 23,35b-43	
08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier f. Ehel. Arnold Put-Gertrud Gombert
09:15 Uhr	Klosterkirche (frz.): messe p. M. Manfred Schunck; p. les membres viv. et déf. de la chorale Ste. Marie et leurs familles / en action de grâce p. tous les bienfaits de la fam. Meyer-N'Guettia
10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Rosenkranzgebet
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Messfeier f. Ehel. Hubert + Elly Klinkenberg-de Lamboy / f. Fr. Monika Hilgers- Sonnet / f. H. René Schröder (Jgd) / f. Ehel. Johann Hunger-Anna Reinartz nebst Tochter Irmgard u. Sohn Ernst / f. H. Klaus Timmermann / f. Fr. Christa Güsken
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier mit Einführung der Messdiener 1.Jahrgedächtnis für Frau Gertrud Vogel-Hering
18:00 Uhr	Klosterkirche: Abendmesse

Montag, 24.11.: Dan 1,1-6.8-20; Lk 21,1-4	
19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus : Messfeier f. H. Jean-Paul Scholl / f.d. Ehel. Josef u. Thea Schmitz-Moll, H. Klaus Krott u.d. Leb. & Verst. d. Fam.

Dienstag, 25.11.: Dan 2,31-45; Lk 21,5-11	
09:20 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Schulmesse
14.45 Uhr	Krankenhauskapelle: Anbetung
16:00 Uhr	Krankenhauskapelle: Messfeier

Mittwoch, 26.11.: <i>Dan 5,1-6.13-14.16-17.23-28; Lk 21,12-19</i>	
06:45 Uhr	Bergkapelle: Fröhschicht
08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier
09:00 Uhr	Kapelle Nispert: Wort-Gottes-Feier
19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Messfeier
Donnerstag, 27.11.: <i>Dan 6,12-28; Lk 21,20-28</i>	
19:00 Uhr	Klosterkirche: Messfeier Jgd. f. d. Verst. d. Fam. Hermanns-Förster / Jgd. f. d. Verst. d. Fam. Pieper-Neumann / f. H. Willy Hanzen nebst Enkel Sébastien Sproten / f.d. Verst. d. Fam. Engel-Spoden u. Schmitz-Roth / f.d. Ehel. Küster-Schmitz
Freitag, 28.11.: <i>Dan 7,2-14; Lk 21,29-33</i>	
19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier f. H. Walter Mersch u.d. Leb. & Verst. d. Fam. Mersch-Theissen sowie der Fam. Graff u. Erz / f.d. Ehel. Karl u. Marianne Theves-Werker u.d. Ehel. Leo Werker-Berta Hermanns sowie leb. & verst. Angeh.
Samstag, 29.11.: <i>Dan 7,15-27; Lk 21,34-36</i>	
18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier 1.Jahrgedächtnis f. Fr. Maria Brüll-Mertens sowie für H. Josef Brüll / f. H. Josef Brandt / f. H. Alfons Breuer u. verst. Angeh. <u>im Anschluss:</u> Abend des Lichts
Sonntag, 30.11.: 1. Adventsonntag: <i>Jes 2,1-5; Röm 13,11-14a; Mt 24,37-44</i>	
08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier f. Fr. Josefine Keutgens-Ossemann u. alle. Leb. u. Verst. d. Familie
09:15 Uhr	Klosterkirche (frz.): messe p. Mme Rita Godesar-Müllender / p. les viv. et déf. des fam. Wagener, Keifens, Schenk et Hommes / p. les époux Mathieu Bosch-Ida Jennes / p. Mme Marianne Bosch / p. les viv. et déf. de la fam. de Jean Saadé / p. M. Charles Xhonneux et ses parents / p. les époux Decoeur-Laplume et leur fils Fernand
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Familienmesse Cécile sagt Danke für 25 Jahre bereichernde und unfallfreie Tagesmutterzeit und bittet weiterhin um Schutz für alle Kinder f. H. Hans Bohn u. d. Leb. u. Verst. d. Familie / f. Fr. Louise Wertz-Meessen (Jgd) / f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Staner-Adler / f. Ehel. Heinrich + Erna Bosten-Becker u. d. Leb. u. Verst. d. Familie / f.Ehel. Johann + Greta Gillet u. alle Verst. d. Familie / f. H. Jean Braun u. alle Leb. u. Verst. d. Familie / f. H. Peter Keutgen (Jgd)
18:00 Uhr	Klosterkirche: Abendmesse; Gregorianische Messe mit dem Cäcilienchor an St. Nikolaus Jgd. f. Pastor Viktor Gielen / f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Schoonbrood-Dobbelstein

Montag, 01.12.: Jes 2,1-5; Mt 8,5-11

18:30 Uhr	St. Josef Kapelle: Messfeier f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Molitor-Kaufmann / f. Ehel. Josef Queck-Anna Ernst, Schwiegersohn Leo Kerren u. f. Fr. Edith Bosma / f. Fr. Elisabeth Kaiser- Ludwigs / f. Ehel. Dirk Fock-Doris Falk / In besonderer Meinung
-----------	---

Dienstag, 02.12.: Jes 11,1-10; Lk 10,21-24

14:45 Uhr	Krankenhauskapelle: Anbetung
16:00 Uhr	Krankenhauskapelle: Messfeier f. H. Janos Palotas / f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Jan Winters-Loos / f.d. Ehel. Michel Jousten-Susanne Dries u. Söhne Aloys u. Helmut
18:00 Uhr	Bergkapelle: Adventsmeditation "Ein neuer Himmel und eine neue Erde - Die Sehnsucht nach dem ganz Anderen"

Mittwoch, 03.12.: Jes 25,6-10a; Mt 15,29-37

06:45 Uhr	Bergkapelle: Frühschicht
09:00 Uhr	Kapelle Nispert: Messfeier f.d. Ehel. Hermann u. Anneliese Ernst
18:00 Uhr	Kapelle Oberste Heide: Wort-Gottes-Feier Gebetsstunde für Priester und Ordensleute

Donnerstag, 04.12.: Jes 26,1-6; Mt 7,21.24-27

19:00 Uhr	Klosterkirche: Messfeier Jgd. f. Fr. Maria Ortmann / 2. Jgd. f. H. Kaplan Karl-Heinz Calles / f.d. verst. Priester der Pfarre <u>im Anschluss:</u> Gebet für Priester u. geistliche Berufungen
-----------	--

Freitag, 05.12.: Herz-Jesu-Freitag; Jes 29,17-24; Mt 9,27-31

19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier f.d. Ehel. Mathieu Willems-Agnes Palm / f.d. Leb. & Vert. d. Fam. Willems-Treinen / f. H. Joseph Schneider u. leb. & verst. Angeh. / f. H. Hans-Joseph Klinkenberg u. leb. & verst. Angeh. / f.d. Ehel. Roger Devriese-Anne-Marie Peissen / f.d. Ehel. Margarete Legros-Lorenz Hausmann, Juliane Hausmann-Robert Weling u. Regina Hausmann-Hans Schlossmacher / f.d. Leb. & Verst. d. Herz-Jesu-Vereinigung <u>im Anschluss:</u> Herz-Jesu-Andacht
-----------	---

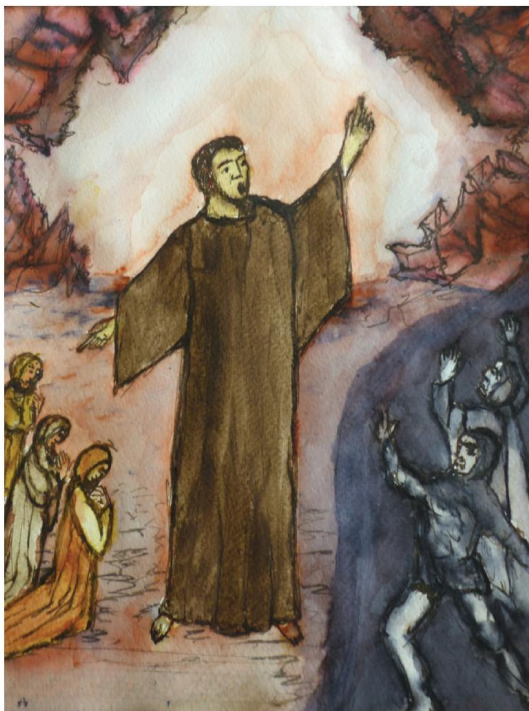
Samstag, 06.12.: Jes 6,1-8; Lk 10,1-9

15:00 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus: Goldhochzeit** für die Eheleute Simon Warrimont-Renate Güsken

18:00 Uhr **Pfarrkirche St. Josef:** Messfeier
f. Fr. Ursula Hausmann

Rosenkranzgebet vor den Abendmessen in St. Nikolaus

Der Abend des Lichts, der am **29. November von 19 Uhr – 20 Uhr** (nach der Abendmesse) stattfindet, lädt ein vor dem Allerheiligsten bei besinnlicher Musik innezuhalten. Jede und jeder ist eingeladen ein Gebetsanliegen aufzuschreiben sowie eine Kerze anzuzünden und diese nach vorne zu bringen.



*Im Licht des Glaubens bin ich stark,
standhaft und beharrlich, im Licht des
Glaubens hoffe ich. Das lässt mich nicht
schwach werden auf dem Weg, und ohne
dieses Licht ginge ich in der Finsternis.*

Katharina von Siena



am Sonntag | Pfarrkirche St. Josef
23. November 2025 | Haasstraße 60
17.00 Uhr | Eupen
Freier Eintritt / Spenden erbeten

Am Sonntag, **23. November** um
17:00 Uhr in der St. Josef
Pfarrkirche

**Benefizkonzert mit dem
Gospelchor "Joyful Spirit" als
Auftakt der Kampagne
"Orange the world" zur
Prävention von Gewalt an
Mädchen und Frauen**

Der Eintritt ist frei, Spenden werden zugunsten von Projekten der Kampagne
"Orange the world" gesammelt



Weihnachten in der Stadt

- **Sonntag, 30. November**
St. Katharina Pfarrkirche:
Da Capo, Gemeinschaftliches Konzert der
Jugendorchester Kgl. Harmonieorchester
Eupen und Kgl. Harmonie Kettenis
- **Sonntag, 07. Dezember: St. Josef Pfarrkirche:**
Mandolinenorchester Eupen, Cäcilienchor an
St. Nikolaus Eupen, Marienchor Eupen
- **Sonntag, 14. Dezember:**
St. Nikolaus Pfarrkirche:
Gruppe Kreuz & Quer, Frauenchor Voices,
Young Strings
- **Sonntag, 21. Dezember: Klosterkirche**
Ensemble Cantabile, Quattro Lamière,
Vinzenz-Verein



Die Konzerte beginnen jeweils um 19:00 Uhr

Seniorentreff in Kettenis

Der nächste Seniorentreff im Gemeindehaus Kettenis
findet statt am **Freitag, den 05. Dezember 2025.**

In gemütlicher Runde treffen wir uns von
14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Anmeldung bis Montag, den 01.12.2025 unter der Telefonnummer 0476/363520

Es freut sich das Seniorenteam



Advent in der Bergkapelle

Atemholen für die Seele:

Die Ereignisse des Jahr 2025 haben unsere Welt förmlich aus den Fugen gerissen. Was gibt uns angesichts der vielen Bedrohungen Hoffnung? Worin liegt unsere Zuversicht begründet? Was bedeutet es, sich auf Weihnachten vorzubereiten? Advent ist immer eine Zeit, die anders ist. Sie soll unterbrechen. Sie will neu ausrichten.

Sie will uns ein Ziel vor Augen stellen, auf das es sich lohnt zuzugehen.

Allein kommen wir in dieser Zeit nicht klar. Aber wir müssen es auch nicht.

Gott geht an unserer Seite. Mit ihm können wir Orientierung finden, können wir Ängste bewältigen, können wir Hoffnung schöpfen. Er macht Mut!

Darin möchten uns die Angebote in der Kapelle ein wenig unterstützen.

In der Kapelle können wir uns jeden Tag (von 8 bis 18 Uhr) bei leiser, adventlicher Musik zurückziehen und besinnen. Vier Installationen (zu jedem Sonntag) und Texte zu den biblischen Lesungen und Gestalten des Advents bzw. Weihnachten sowie die Krippe und verschiedene Veranstaltungen helfen uns dabei.

Adventsmeditationen in der Bergkapelle:

Die Sternstunde der Menschwerdung

Jeweils am **Dienstag um 18 Uhr**: 2., 9., 16. und 23. Dezember

In der Stille, im Gebet und in der Betrachtung wollen wir uns auf den Weg nach Bethlehem begeben.

2. Dezember: „Ein neuer Himmel und eine neue Erde“

Die Sehnsucht nach dem ganz Anderen

9. Dezember: „Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe!“

„... Der Wolf findet Schutz beim Lamm...“

16. Dezember: „Freut euch!“ - „Bist du, der der da kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten?“

23. Dezember: „Sein Name ist Jesus!“ -

„Maria und Josef vertrauen ihrer inneren Gotteserfahrung!“

Bergkapelle: Auf dem Weg nach Bethlehem

Adventssingen und Adventsgeschichten mit Gaby Funk und Gaby Fatzaun

Am **Mittwoch, dem 10. Dezember 2024 um 16 Uhr** laden Gaby Funk, Gaby Fatzaun und Karl-Heinz Brüll alle, die gerne singen und Geschichten hören in das vorweihnachtliche Ambiente der Bergkapelle ein.

Mit Liedern, Bewegung und Geschichten wollen wir uns auf den Weg nach Bethlehem machen.

Die Texte der Lieder kann man auf einer Großleinwand verfolgen.

Diese Einladung richtet sich auch besonders an Eltern und Kinder.

Am Ende sind alle großen und kleinen Sänger*innen zu einem Glas alkoholfreien Weihnachtspunsch eingeladen.



Krippenbauer:

Mitte Dezember werden die Christbäume und Krippenlandschaften in unserem Pfarrverband wieder aufgebaut. Engagierte Krippenbauer kümmern sich seit vielen Jahren mit großem Engagement um den Auf- und Abbau in unserem Pfarrverband. Das Interesse aller Besucher spornt unsere Krippenbauer jedes Jahr aufs Neue an. Daher möchten wir allen

Pfarrmitgliedern, aber auch allen „auswärtigen“ Besuchern unseren persönlichen Dank für Ihren Zuspruch entgegenbringen.

Möchten Sie sich aktiv am Krippenaufbau beteiligen, dann melden Sie sich im jeweiligen Pfarrbüro.



PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN



Thema für den Monat Dezember: Weihnachten feiern in der heutigen Zeit

Autor: Franz Kamphaus, der stille Rebelle

Buch: "Leo XIV" von Andreas Englisch

Lesekreis Mo 1/12 um 16:00 Uhr in der Pfarrbibliothek St. Nikolaus:

Jede stellt einen Krimi vor

Lesekreis Di 2/12 um 17:00 Uhr in der Pfarrbibliothek St. Nikolaus:

"Der Fliegenmensch" von T.C.Boyle

Lesekreis Mi 3/12 um 17:00 Uhr in der Pfarrbibliothek St. Josef:

"Der goldene Sohn" von S.S.Gowda



Am **Dienstag, den 02.12.2025** werden um **9 Uhr im Betanienraum** neben der Pfarrkirche St. Nikolaus die **Weihnachtspfarrbriefe** für die Oberstadt eingelegt.

Wir benötigen **dringend** freiwillige Hände, die uns bei dieser Arbeit unterstützen. Haben Sie Zeit und Lust zum Helfen? Dann seien Sie herzlich willkommen.

Vielen Dank im Voraus für Ihr Engagement!

Weitere Termine und Angebote im Pfarrverband

SONNTAG, 23.11.

08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben (Wiederholung um 18:30 Uhr)

Moderation: Karin Küpper

1. Armin Wilding: Kommentar zum Sonntagevangelium

2. Martha Kerst: Interview mit Jean Pohlen zum Foyer Jean Arnolds

3. Karin Küpper: Gedanken zum Psalm 139

17:00 Uhr: Benefizkonzert des Gospelchors Joyful Spirit in der St. Josef Pfarrkirche

MITTWOCH, 26.11.

14:30 – 16:30 Uhr: Mess'Aje Nachtreffen im Pfarrhaus Kettenis

19:00 – 20:30 Uhr: Offener Gesprächskreis im Pfarrsälchen an St. Nikolaus. Weitere Informationen: Anita Laschet

SAMSTAG, 29.11.

10:00 - 12:00 Uhr: Erstes Kennenlernen der Erstkommunionkinder an St. Josef - in der St. Josef Pfarrkirche

SONNTAG, 30.11.

08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben (Wiederholung um 18:30 Uhr)

Moderation: Marlene Backes

1. Marga Spoden: Meditation im Advent

2. Cornelia Lehnen: Casa-Rana Hilfsprojekt in Nicaragua

3. Adventsangebote und Traditionen

Fortsetzung von Sonntag, 30.11.

19:00 Uhr: Konzert "Weihnachten in der Stadt" - St. Katharina Pfarrkirche, Kettenis

MONTAG, 01.12.

18:00 Uhr: Versammlung der Kontaktgruppe Kettenis

DIENSTAG, 02.12.

19:00 Uhr: Bibelabend der Lektoren und aller Interessierten in der Pfarrbibliothek Simarstr.

DONNERSTAG, 04.12.

Haukommunion

SAMSTAG, 06.12.

10:30 Uhr: Jugendliche tauschen aus über Glauben, Bibel und Leben im Pfarrhaus St. Nikolaus

Foyer Jean Arnolds Moresnet

**Samstag, 29. November 2025
von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr**

Einkehrtag: "Den Advent hoffnungsvoll leben: Mit der Bibel auf Hoffnungs-Spurensuche, mitten im Leben"

mit Bischofsvikar Emil Piront

Anmeldungen bitte bis spätestens 2 Tage vorher unter:

Tel.&Fax: 087/78 42 66 oder per Mail:

foyer.jeanarnolds@gmail.com

Liebe Pfarrfamilie,

am Christkönigssonntag lenkt das Evangelium unseren Blick auf den gekreuzigten Jesus: dort am Kreuz wird deutlich, um welche Königsmacht es sich handelt: einzig und allein um die Macht der Liebe. Wer auf Christus, den König schaut, wird von Allmachtsfantasien befreit und in den Strom der Liebe hineingezogen.

Auf Ihn zu schauen lohnt sich gerade in unseren Tagen, in denen Menschen sich oft so schwer miteinander tun und Gerechtigkeit und Frieden im Kleinen wie im Großen einen schweren Stand haben. Nicht umsonst sagte der französische Priester und Buchautor Stan Rougier schon vor mehr als dreißig Jahren: "Wir sind auf Erden in einem Liebespraktikum." Ja, wir sind Lehrlinge, niemals Meister in Sachen Liebe. Deshalb wird uns immer wieder ein neues Kirchenjahr geschenkt, damit Jesus immer mehr in uns wachsen kann und wir in der Hoffnung bestärkt werden, die uns am ersten Adventssonntag Jesaja nochmal ausdrücklich zuruft: "Am Ende der Tage wird es geschehen...Der Herr wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern."

Wann wird das endlich sein? So mag man sich heute fragen angesichts der immer neuen und immer neu aufflammenden Kriege und Konflikte. Frieden kann nur dort entstehen, wo Menschen gemeinsam unterwegs sind und einander zutrauen, sich wirklich versöhnen zu wollen. Gemeinsam zu glauben, dass Liebe, Achtung und Respekt höhere und erstrebenswertere Ziele sind als Macht, Einfluss und Entscheidungshoheit. Wenn aber die Vision eines Friedens um der Menschen willen aufgegeben wird und nicht zu immer neuen Bemühungen und Gesprächen führt, haben am Ende alle verloren – selbst wenn die Schritte auf diesem Weg noch so klein sind, muss auch heute noch gelten: "Auf, wir wollen gehen im Licht des Herrn", denn das Ziel für unsere Kinder, "sie erlernen nicht mehr den Krieg" ist jede Anstrengung wert!" (Laacher Messbuch)

Ich wünsche ein beherztes auf Christus und aufeinander-Zugehen im vor uns liegenden neuen Kirchenjahr.

Euer

Helmut Schmitz, Dechant

Pfarrteam

Dechant

Schmitz Helmut
087/55 66 24
Marktplatz 26

Kaplan

Dubois Alain
0474/821060
Simarstraße 4a

Pfarrassistentin

Laschet Anita
0473/413176

Diakon

Kapinga Bernard
087/63 09 85

Pfarrbüros:

St. Josef, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92

E-Mail: pfarrbuerostjosef@skynet.be **Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 12 Uhr**

St. Nikolaus, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24

E-Mail: pfarre.stnikolaus@skynet.be **Öffnungszeiten: Mo + Di sowie Do + Fr 11 - 12 Uhr und von 16 - 16.45 Uhr + Mi 9.30 - 12.30 Uhr**

St. Katharina, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis - Tel. 087 74 21 52

E-Mail: pfarre.kettenis@belgacom.net **Öffnungszeiten: Do 14 - 17 Uhr** oder melden Sie sich im Pfarrbüro St. Josef zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.